

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 05.07.2023 im Großen Saal des
Bürgerhauses Neuer Markt, Bühl, Europaplatz,**

Sitzungsdauer: 18:05 Uhr bis 18:45 Uhr

- - - - -

Anwesend sind:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Hubert Schnurr

Gremiumsmitglied

Stadträtin Barbara Becker

Stadtrat Bernd Broß

Stadträtin Dr. Margret Burget-Behm

Stadtrat Johannes van Daalen

Stadtrat Prof. Dr. Karl Ehinger

Stadtrat Franz Fallert

Stadtrat Georg Feuerer

Stadtrat Daniel Fritz

Stadträtin Beate Gässler

Stadtrat Peter Hirn

Stadtrat Lutz Jäckel

Stadtrat Hans-Jürgen Jacobs

Stadtrat Ludwig Löschner

Stadtrat Georg Schultheiß

Stadtrat Walter Seifermann

Stadtrat Peter Teichmann

Stadtrat Thomas Wäldele

Stadträtin Dr. Claudia Wendenburg

Stadtrat Jörg Woytal

Stadtrat Norbert Zeller

Stadträtin Yvonne Zick

Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Eisental, Karin Feist

Ortsverwaltung Weitenung, Daniel Fritz

Ortsverwaltung Vimbuch, Manuel Royal

Ortsverwaltung Altschweier, Stellvertretende Ortsvorsteherin Martina Linz

Ortsverwaltung Neusatz, Stellvertretender Ortsvorsteher Dominik Merz

Verwaltung

Erster Beigeordneter Wolfgang Jokerst

Bildung-Kultur-Generationen, Klaus Dürk

Personal-Organisation-Digitalisierung, Daniel Bauer

Pressesprecher, Matthias Buschert

Finanzen-Beteiligungen-Liegenschaften, Thomas Bauer

Bürgerservice-Sicherheit-Recht, Reinhard Renner

Organisation, Lukas Ernst

Revision, Petra Ewert

Gremien und Kommunales, Marc Vollmer

Gäste	Jügen Braun, Geschäftsführer BITS GmbH zu TOP 4 ö
Zuhörer/innen	4
Pressevertreter	1

Entschuldigt fehlen:

Gremiumsmitglied

Stadtrat Christian Böckeler

Stadtrat Timo Gretz

Stadtrat Ulrich Nagel

Stadtrat Prof. Dr. Johannes Moosheimer

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe des in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.06.2023 gefassten Beschlusses
3. Neubesetzung der Stelle des/der Ersten Beigeordneten der Stadt Bühl; Stellenausschreibung
4. Bühler Innovations- und Technologie Start-ups GmbH; Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022
5. Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder der BITS GmbH für das Geschäftsjahr 2022
6. Zuschüsse an sporttreibende Vereine im Jahr 2023
7. Berichte und Anfragen

Oberbürgermeister Schnurr eröffnet die Sitzung und stellt die entschuldigten Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1: Bürgerfragestunde

Von den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern werden keine Fragen an die Verwaltung gerichtet.

TOP 2: Bekanntgabe des in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.06.2023 gefassten Beschlusses

Oberbürgermeister Schnurr gibt den in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21.06.2023 gefassten Beschluss (TOP 1) bekannt.

TOP 3: Neubesetzung der Stelle des/der Ersten Beigeordneten der Stadt Bühl; Stellenausschreibung

Oberbürgermeister erläutert nochmals den Ausschreibungstext und geht kurz auf den geplanten Ablauf der Beigeordnetenwahl ein.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt den Text der Ausschreibung für die Stelle des/der Ersten Beigeordneten entsprechend der beigefügten Anlage.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Stellenausschreibung am 14. Juli 2023 im Staatsanzeiger Baden-Württemberg, in den Bühler Stadtnachrichten und auf der städtischen Homepage sowie am 15. Juli 2023 im Acher- und Bühler Boten zu veröffentlichen, und legt den Bewerbungsschluss auf 14. September 2023, 12.00 Uhr fest.
3. Der Gemeinderat trifft in einer zusätzlichen nichtöffentlichen Sitzung am 12. Oktober 2023 eine Auswahl für die öffentliche Vorstellung von Bewerbern.
4. Der Gemeinderat bestimmt die öffentliche Sitzung am 25. Oktober 2023 für die persönliche Vorstellung der in die engere Wahl genommenen Bewerber/innen und für die Wahl des/der Ersten Beigeordneten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (22 Ja-Stimmen)

TOP 4: Bühler Innovations- und Technologie Start-ups GmbH; Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022

Oberbürgermeister Schnurr begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Geschäftsführer des BITS GmbH, Herrn Braun

Herr Braun stellt den Jahresabschluss vor und geht auf die Belegungssituation und weitere wichtige Themen des BITS im vergangenen Jahr ein. Anschließend gibt er auch einen Ausblick in die kommenden Monate.

Stadtrat Feuerer dankt für die engagierte und gute Arbeit im Sinne des BITS. Auf seine entsprechende Nachfrage erläutert Herr Braun, dass im letzten Jahr Räumlichkeiten bei USM angemietet wurden, da einige Firmen des BITS Bedarf hatten. Allerdings sind einerseits die Energiekosten mittlerweile so exorbitant gestiegen und andererseits ist die Dämmung der genutzten Halle unzureichend, sodass festgestellt werden musste, dass die Räume für Büro-

arbeitsplätze nicht geeignet sind.

Frau Bergmaier ergänzt zum Sachstand RegioMORE, dass USM die vorgesehene Halle in den kommenden zwei Jahren selbst braucht, was zur Folge hat, dass man im genannten Förderzeitraum nun keine geeigneten Räumlichkeiten für das Projekt hat. Veränderungen bei USM sind der Grund für den eigenen Bedarf.

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass man intensiv nach anderen Räumlichkeiten sucht und hofft, dass das Projekt doch noch verwirklicht werden kann.

Stadtrat Prof. Dr. Ehinger dankt ebenfalls für den Vortrag und die ausgezeichnete Geschäftsführung. Er bedauert die Entwicklung bei RegioMORE, stellt jedoch fest, dass es für eine wirtschaftlich gute Situation in der Stadt spricht, wenn alle Hallen belegt sind. Abschließend spricht er die geringe Fluktuation der Mieter im BITS an.

Herr Braun geht auf die Dauer Belegungen ein und erläutert einige Gründe, warum einzelnen Firmen länger in den Räumen bleiben.

Auch Stadtrat Jäckel dank für den Bericht und zeigt sich erfreut, dass zwei neue Firmen Interesse am BITS zeigen. Bezüglich RegioMORE fordert er dazu auf, alle Möglichkeiten zu nutzen, damit das Projekt eine Chance bekommt. Er verweist auf freie Hallen im Industriegebiet Bühl-Süd, bei denen man überprüfen könnte, ob sie für das Projekt in Frage kommen.

Auf entsprechende Nachfrage von Stadtrat Jäckel antwortet Herr Braun, dass die Energiekosten im BITS im vergangenen Jahr überraschenderweise zurückgegangen sind. Die Versorgung läuft über die Stadtwerke Bühl. Bezüglich RegioMORE erläutert er, dass er gehofft hatte, mit dem Projekt auch eine neue Dynamik in das Gründergeschehen in Bühl zu bringen. Wenn RegioMORE nicht kommt, muss man sich auf jeden Fall etwas Neues einfallen lassen.

Oberbürgermeister Schnurr sagt zu, die angesprochenen Hallen im Gewerbegebiet Bühl-Süd anzuschauen und zu prüfen, ob sie für RegioMORE in Frage kommen.

Die Stadträte Hirn und Techmann schließen sich den Dankesworten ihrer Vorgänger an.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Jahresabschluss 2022 der Bühler Innovations- und Technologie Start-ups GmbH Kenntnis und empfiehlt der Gesellschafterversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 nebst Lagebericht und Anhang der BITS GmbH wird in der vorgelegten Fassung gebilligt und ist damit festgestellt.
2. Der Gemeinderat weist die Mitglieder des Aufsichtsrates der BITS GmbH an, den Jahresabschluss zum 31.12.2022 in der vorgelegten Fassung der Gesellschafterversammlung zur Beschlussfassung zu empfehlen.
3. Der Jahresverlust (Fehlbetrag) wird aufgrund des Grundsatzbeschlusses des Gemeinderates vom 26.03.2003 von der Muttergesellschaft Stadt Bühl als alleiniger Gesellschafterin übernommen und ausgeglichen. An dem ausgewiesenen und grundsätzlich zu übernehmenden Fehlbetrag wird die Abschreibung abgezogen, sodass die Muttergesellschaft nur den um die Abschreibung reduzierten Fehlbetrag zu übernehmen hat.
4. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (22 Ja-Stimmen)

TOP 5: Entlastung der Aufsichtsratsmitglieder der BITS GmbH für das Geschäftsjahr 2022

Oberbürgermeister Schnurr sowie die Stadträte Broß, Prof. Dr. Ehinger, Teichmann und Jäckel wirken aufgrund Befangenheit bei der Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt nicht mit.

Da auch Bürgermeister Jokerst als Aufsichtsratsmitglied befangen ist, übernimmt Stadträtin Dr. Burget-Behm als ehrenamtliche Stellvertreterin des Oberbürgermeisters die Sitzungsleitung.

Beschluss:

Der Gemeinderat weist die Gesellschafterversammlung der BITS GmbH an, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Aufsichtsrat der BITS GmbH wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (17 Ja-Stimmen)

TOP 6: Zuschüsse an sporttreibende Vereine im Jahr 2023

Die Stadträte Broß, Woytal und Zeller wirken auf Grund Befangenheit bei der Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt nicht mit.

Stadtrat Feuerer signalisiert die Zustimmung der CDU-Fraktion und lobt die wertvolle Arbeit der Vereine. Er regt an, vor dem Hintergrund der höheren Energiekosten die Zuschüsse, ähnlich wie bei den kulturtreibenden Vereinen, im nächsten Jahr zu erhöhen.

Oberbürgermeister Schnurr sagt zu, die Anregung in die Haushaltsplanung 2024 mit aufzunehmen.

Stadtrat Prof. Dr. Ehinger stimmt den Ausführungen von Stadtrat Feuerer zu.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt folgende Zuschüsse an sporttreibende Vereine für das Jahr 2023:

Verein	Zuschuss 2023
TV Bühl	31.086 €
TV Eisental	8.970 €
Gymnastikgruppe Moos	2.229 €
SV Kappelwindeck	19.410 €
VfB Bühl	14.512 €
SV Altschweier	6.096 €
SC Eisental	6.096 €

SV Neusatz	7.127 €
SV Vimbuch	11.934 €
SV Weitenung	6.779 €
Taekwon Do Schule Olymp Bühl	1.714 €
Bushido Bühl	814 €
Budozentrum Dokan Bühl	3.389 €
Schützenverein Ritter Reinhard Kappelwindeck	812 €
Schützenverein Scharenberg Eisental	812 €
Schützenverein Alt Windeck Neusatz	554 €
Tennisclub Vimbuch	2.165 €
TC Bühl	3.905 €
Reit- und Fahrverein „St. Leonhard“	3.776 €
Ski-Club Bühl	1.301 €
Ski-Club Immenstein Neusatz	941 €
Rennrodelclub "Weißer Blitz"	597 €
Langlaufzunft Burg Windeck	213 €
Radfahrverein "Sturmvogel" Moos	213 €
Seglergemeinschaft Rheinmünster-Bühl	213 €
Tauchsportverein Mittelbaden	213 €
Bühler Boule-Club	468 €
Sportkegelclub Rot-Weiß Bühl	213 €
Modellsportverein Bühl	468 €
Behindertensportverein	256 €
Frauengymnastik Altschweier	683 €
Turnier Tanz Club Bühl e.V.	256 €
Gleitschirmfreunde Bühl-Bühlertal	256 €
DRK-Seniorengymnastik	340 €
Altenwerk Altschweier (Gymnastik)	170 €
Seniorengemeinschaft Vimbuch	170 €
Frauengemeinschaft Balzhofen (Gymnastik)	340 €
Tischtennisgemeinschaft Balzhofen	170 €
Frauengemeinschaft Oberbruch	170 €
Frauengemeinschaft Oberweier	170 €
Gesamt	140.000 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss (19 Ja-Stimmen)

TOP 7: Berichte und Anfragen

Bekanntgaben des Oberbürgermeisters

Öffentlichkeitstermin Biotopverbundkonzept VVG Bühl-Ottersweier

Das Biotopverbundkonzept der VVG Bühl-Ottersweier schreitet voran. Im Rahmen einer ersten Öffentlichkeitsveranstaltung zusammen mit dem Büro ILN und dem Biotopverbundschafter des Landkreises Rastatt, Herrn Wolff, sollen interessierte Bürgerinnen und Bürgern erste Informationen über das Landeskonzept, die rechtlichen Grundlagen und Fördermöglichkeiten erhalten.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 20. Juli von 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Bühl statt. Die Bürgerinnen und Bürger und die Gemeinderäte sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Zuwendungen aus dem Sondervermögen „Klima- und Transformationsfonds“ für ein „Klimaangepasstes Waldmanagement“

Der Klima- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 23. März 2023 der Teilnahme am Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, den Zuwendungsantrag zu stellen und die notwendigen weiteren Schritte einzuleiten.

Von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. – Bereich Klimaanpassung Wald – im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft für das Programm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ hat die Stadt Bühl eine Zuwendung für das Jahr 2023 in Höhe von 150.846,42 Euro erhalten. Gleichzeitig wurde unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln ab 2024 bis 2043 eine jährlich neu zu bewilligende Förderung von 164.826,94 Euro in Aussicht gestellt. Unter Berücksichtigung des Haushaltsvorbehaltes des Bundes könnte damit die mögliche Zuwendung für die Gesamtbindefrist auf Basis der aktuell gültigen Fassung der Förderrichtlinie 1.763.622 Euro betragen.

Insgesamt eine für die Stadt sehr erfreuliche Nachricht, die eine Honorierung der Ökosystemleistung des Waldes und vor allem auch eine Bestätigung der hervorragenden Arbeit der Forstabteilung beim Thema „klimaangepasstes Waldmanagement“ bedeutet.

Jobfahrrad

Stadtrat Hirn fragt nach der Möglichkeit, für die Mitarbeitenden der Verwaltung Job-Fahrräder anzubieten.

Oberbürgermeister Schnurr sagt zu, dass hierüber in einer der nächsten Sitzungen berichtet wird.

Bepflanzung Bahnhof

Stadtrat Hirn erinnert an die Bürgerversammlung Bühl-West, in der die Bepflanzung am Bahnhof und der dortigen Unterführung angesprochen wurde. Die Pflanzen sind alle verdorrt und der Bereich sieht deshalb sehr unschön aus.

Oberbürgermeister Schnurr erklärt, dass hier die Bahn zuständig ist. Er sagt zu, abzuklären, ob man hier trotzdem tätig werden kann, auch wenn man nicht im Eigentum der Grundstücke ist.

Gertelbach-Rundweg

Stadträtin Becker erinnert an die Neugestaltung des Eingangsbereichs des Gertelbach-Rundwegs. Der Weg selbst ist in einem Zustand, der an einigen Stellen gefährlich ist. Sie bittet darum, den Weg wieder instand zu setzen.

Förderung Austausch Melrose

Stadträtin Becker erinnert an eine Anfrage von Schülern des Windeck-Gymnasiums bezüglich eines Zuschusses für den Melrose-Austausch.

Bürgermeister Jokerst berichtet, dass im September neue Förderrichtlinien im Gemeinderat vorgestellt werden.

Sperrung Herrenbergstraße

Oberbürgermeister Schnurr sagt Stadtrat Seifermann zu, dass die Sperrung in der Herrenbergstraße und der Benderstraße überprüft wird, vor allem im Hinblick auf die Fußgänger und Radfahrer.

Ampel Feuersteinkreuzung

Oberbürgermeister Schnurr teilt Stadtrat Jäckel mit, dass bezüglich der Instandsetzung der Ampelanlage keine neuen Informationen vom Landkreis vorliegen.

Stadtrat Jäckel wird selbst nochmal beim Landkreis um Informationen bitten.

Verkehrssituation „Im Grün“

Oberbürgermeister Schnurr sagt Stadtrat Jäckel zu, im Bereich „Im Grün“ während der Zeit der Umleitung der Hauptstraße verstärkt Kontrollen bezüglich der Parksituation und der Geschwindigkeit durchzuführen.

Sperrungen Gymnasium/südliche Hauptstraße

Oberbürgermeister Schnurr berichtet auf Nachfrage von Stadtrat Feuerer, dass im Technischen Ausschuss ein Plan vorgelegt wird, in dem alle Straßensperrungen der nächsten beiden Jahre aufgezeigt werden. In diesem Zuge werden auch die Umleitungsstrecken der gesperrten Bereiche geplant.

Stadtrat Teichmann regt an, dass man den Durchgangsverkehr frühzeitig umleitet, sodass er gar nicht in den Bereich Gymnasium und südliche Hauptstraße kommt.

Zur Beglaubigung:

Der Oberbürgermeister:

Die Stadträte/innen:

Hubert Schnurr

Sitzungsleitung bei TOP 5

Stadträtin Dr. Burget-Behm

Der Schriftführer:

Marc Vollmer